



## Rückblick auf das Volksfest 2000

Wie allen Vereinsmitgliedern bekannt, richtete der Sportverein im Jahre 1997 anlässlich seines 100-jährigen Bestehens das Volksfest in Vallstedt aus. Nach diesem großen Jubiläum hatten im Sportverein nun im Jahr 2000 gleich drei Vereinssparten Grund zu feiern. So lag es natürlich nahe, daß die Sparte Prellball, Tennis und Volleyball ihr 25-jähriges Bestehen ebenfalls im Rahmen des Volksfestes feierten. Wie üblich starteten die Feierlichkeiten auch in diesem Jahr mit dem Kinderfest, Welches wieder auf dem Spritzenplatz stattfand. Dank der Unterstützung vieler Freunde

des Vereins konnten für die Kinder an den Spielständen nicht nur die obligatorischen Süßigkeiten, sondern auch viele Sachpreise verteilt werden. Für das leibliche Wohl war selbstverständlich auch bestens gesorgt. Auffällig hierbei war der „Ballermann 6“ - Stand unserer Jazz-Dancerinnen, die mit Phantasie und dem nötigen Sangria einen Hauch Mallorca in Vallstedt verbreiteten.

Auch wenn diese Veranstaltung nicht so gut besucht war wie in den Vorjahren, haben viele strahlende Kinderaugen bewiesen, daß sich die Mühen der Vorbereitung wieder einmal gelohnt haben. Auch viele Erwachsene fanden erst spät den Weg von der gemütlichen Runde am Getränkepavillon nach Hause.

Der Kommersabend stand selbstverständlich ganz im Zeichen der Jubiläumssparten. Trotz der zahlreichen Ehrungen an verdiente Mitglieder der Abteilungen und der Festansprachen der Abteilungsleiter wurde das selbst gesetzte Ziel der „kurzen Reden“ erreicht und der offizielle Teil des Abends konnte beinahe in Rekordzeit abgeschlossen werden.

Besonders möchte ich mich an dieser Stelle noch für die das Rahmenprogramm gestaltenden Vallstedter Chöre, dem Musikzug Vallstedt und der Jazz-Dance Gruppe bedanken.

Der Tanzabend am Samstag begann wie üblich mit dem Festumzug durch Vallstedt, in den auch in diesem Jahr die

Kranzniederlegung integriert war. Hier nochmals ein Dankeschön an Pfarrer Lohrey, der kurzfristig für seine Frau eingesprungen war und dem Anlaß entsprechende besinnliche Worte an die Umzugsteilnehmer richtete.

Am Abend selbst spielte auch in diesem Jahr die Band Hotline zum Tanz auf. Einen besonderen Dank möchte ich noch den „Grilldamen“ sagen, die sich sowohl am Kommers- als auch am Tanzabend für diese undankbare Aufgabe zur Verfügung gestellt haben.

Am nächsten Morgen trafen sich dann wie immer die Schützen, Vertreter des Ausrichters und der Spielmannzug zwar noch reichlich müde aber dennoch „fast pünktlich“ um 9.00 Uhr zum Wecken der Schützenkönige und des Bürgermeisters. Nach gut 1,5 Stunden und einigen „Muntermachern“ erreichte der kleine Umzug dann rechtzeitig den Festsaal des Gasthauses Wilke, um sich beim Frühstück



wieder zu stärken. Obwohl man es natürlich nie allen Recht machen kann, zeugen

### Inhalt

Vereinsfamilie	2
Prellball	5
Fußball	7
Jazz-Dance	13
Tischtennis	17
Jugendfußball	22
Tennis	27
Volleyball	30
20 Jahre Sport Echo	43

Redaktionsschluß für  
die nächste Ausgabe  
7. November 2000

**KÄFER KING**  
KäferKing  
Kraftfahrzeugteile GmbH  
Inh. Bernd Langer

Stieglitzweg 3  
38108 Braunschweig

0531/2351234 Fon  
0531/2351236 Fax

www.kaeferking.de  
info@kaeferking.de

Geschäftszeiten:

Mo.-Fr. 9.00-12.00 Uhr  
14.00-18.30 Uhr  
Sa. 9.00-14.00 Uhr

Autoteile  
sind unsere Sache.  
Sie  
brauchen nur noch  
fahren.

doch viele positive Rückmeldungen davon, daß die von Dirk Willke gelieferten kalten Speisen insgesamt gut angekommen sind.

Ein besonderer Dank gilt den vielen Spendern von Freigetränken im Rahmen des Frühstücks. Dank ihrer Hilfe brauchte auch in diesem Jahr niemand seine Geldbörse für Getränke zum Frühstück öffnen.

Da eine Auflistung von Namen, denen es Dank zu sagen gilt, immer die Gefahr in sich birgt, jemanden zu vergessen, möchte ich mich abschließend bei allen Helfern bedanken, die uns bei der Vorbereitung und Durchführung des Festes unterstützt haben.

Herausheben möchte ich dennoch die Freiwillige Feuerwehr Vallstedt, deren Mitglieder uns immer wieder bei den „Notfallaktionen Banner“ geholfen haben. Gleiches gilt auch für den Sportkameraden H.J. Mintel, der mit mir bei-

nahe täglich an einem der drei aufgestellten Banner Reparaturenren durchführte und natürlich auch beim endgültigen Abbau mithalf. Diese Aktionen waren so häufig, daß ich mir vorgenommen habe, den Telefonhörer sofort wieder aufzulegen, wenn sich jemand mit „Hier ist der Festausschuß“ meldet. Trotzdem hat diese Veranstaltung den Organisatoren auch wieder viele lustige Stunden in der Gemeinschaft gebracht. Leider waren wir auch dieses Mal wieder zu wenige. Ich möchte meinen kleinen Rückblick daher mit der Aufforderung an alle Vereinsmitglieder beenden, sich auch in die Vereinsarbeit einzubringen, damit die vielen Aufgaben und Anforderungen in Zukunft weiter erfolgreich bewältigt werden können.

Klaus Schaper  
1. Vorsitzender



## Seniorenport beim Kommers



*Turnvater Klaus Sonnenberg lässt seine Turnerriege in Reih und Glied strammstehen.*



*Die lebende Brücke*

*Das lebende Pendel, ein Kraftakt der Seniorensportler*

**L&R PAPPENBERG GbR**

NATURKOSMETIK

NATURKOSTWAREN

38159 Vallstedt ☺ Grüne Allee 3 ☺ Tel: 0 53 00-90 10 01 ☺ Fax: 90 10 02  
www.papenberg-kosmetik.de

Dienstag bis Freitag ⇄ **ÖFFNUNGSZEITEN** ⇄ von 09:00 bis 18:00 Uhr

MONTAG GESCHLOSSEN

**Kostenloser Bringdienst!**

**Wir führen Produkte aus 100% Dinkel-Korn!  
(Mehl - Nudeln - Dauerbackwaren)**

Ab sofort erhalten Sie bei uns auf Vorbestellung **Frisch-Backwaren** vom BIO-Brotladen aus BS!

⇨ WIR GEHEN GERNE AUF IHRE WÜNSCHE EIN ⇨



*Prellballchef Klaus Sonnenberg bei der Ehrung seiner Viertel-Jahrhundert-Sportler: Heinrich Jaetsch, Willi Hollaczek, Bruno Niemann und Helmut Weißer*



**Fußball**



## *Mit neuen Spielern und neuem Trainer zurück zu neuen, alten Erfolgen?*

Nach der Verabschiedung von Trainer Manni Albat und einiger Akteure beim letzten Heimspiel gegen Eintracht Northeim, begann mit dem ersten Training am 02. Juli die Vorbereitung auf die neue Saison.

Mit Trainer Willi Feer hat einer neuer, engagierter und erfolgsorientierter Trainer das Sagen auf der Kommando- brücke. Es weht wieder ein frischer Wind, wie sicherlich nicht nur die Spieler in der langen Vorbereitungsphase gespürt haben, sondern auch die Zuschauer während der bislang bestrittenen Spieler feststellen konnten. Immer wieder gibt es lautstarke Anweisungen von dem Energiebündel Willi Feer. Ein Trainer, der Fußball lebt.

Ich glaube, das dieser Mann zum jetzigen Zeitpunkt ein Glücksfall für unseren Verein ist.

Einfach katastrophal sind nachwievor unsere Trainingsbedingungen. Ich hoffe nur, die Verwaltung der Gemeinde in Vechede meint es ehrlich mit uns und wird ernsthaft bemüht sein, uns bei der Realisierung des dringend erforderlichen 2. Platzes schnellstens zu helfen. In Vechede kann man ja auch quasi über Nacht eine neue Sporthalle erstellen, warum dann nicht auch einen B-Platz in Vallstedt?

Aber dies nur am Rande, nun zu unseren Neuzugängen. Alle Spieler haben bislang überzeugt, sowohl sportlich als auch menschlich! Wir haben zur Zeit wirklich eine tolle Truppe zusammen, die sich mit dem Trainer auch hervorragend ergänzt. Ganz wichtig ist meines Erachtens, daß zahlreiche junge Spieler den Weg nach Vallstedt gefunden und den Altersdurchschnitt erheblich gedrückt haben.

Ihr Partner für Volkswagen und Audi

**Walter Munzel**



- Vertragswerkstatt - Reparatur - Service
- Verkauf - Neu- und Gebrauchtwagen
- Unfallreparaturen/Unfallersatzwagen
- Abgas-Untersuchungen
- DEKRA TÜV-Abnahme jeden Dienstag und Donnerstag
- Klima-Stützpunkt

31246 Lahstedt / Münstedt · Telefon (0 51 72) 40 41

# Podany

Karosseriebaumeister



- Petr Podaný  
Alvesser Straße 4  
38159 Vallstedt
- Meisterbetrieb
  - Unfallinstandsetzung
  - Reparaturen aller Fahrzeuge
  - Restaurierung von Oldtimern

Telefon (0 53 00) 14 27 · Telefax (0 53 00) 90 15 88

Hier die Spieler im Einzelnen:

Nedin Cerimovic 19 Jahre, kam über den WSV Wolfenbüttel aus der A-Jugend von Eintracht Braunschweig, wohnhaft in Woltorf. Nedin hat in diesem Sommer Abitur gemacht und möchte Betriebswirtschaftslehre studieren. Position: Stürmer.

Gregor Holewa, 20 Jahre, kam von Fortuna Lebenstedt, macht zur Zeit eine Ausbildung im Krankenhaus in SZ-Lebenstedt, wohnhaft neuerdings in SZ-Gitter. Position: Stürmer oder offensives Mittelfeld.

Marco Kegelmann, 31 Jahre, kam von SV Ramlingen-Ehlershausen, davor u.a. Harsum und VfB Peine, wohnt in Bülten und macht z.Z. seine Meisterschule. Stößt in der Rückrunde zum Kader. Position Torwart.

Deniz Metin, 22 Jahre, kam über Union Salzgitter ursprünglich von SF Salzgitter, wohnt in SZ-Barum. Position: Sturm oder offensives Mittelfeld.

Jonas Müller, 18 Jahre, kam aus der A-Jugend von Marathon Peine, wohnt in Peine und macht im nächsten Jahr Abitur. Position: Stürmer

Arne Otte, 19 Jahre, spielte in der vergangenen Saison in unserer II. Mannschaft und wohnt wie jeder vermutlich weiß, seit 19 Jahren in Vallstedt. Arne kann eigentlich auf jeder Position eingesetzt werden. Braucht noch etwas Geduld, kann den Sprung aber auf jeden Fall schaffen.

Dennis Slodczyk, 19 Jahre, kam von Eintracht Braunschweig aus der A-Jugend und spielte früher gemeinsam mit A.Otte und Benny Breiler in der A-Jugend der JSG Lengede. Wohnhaft in Woltwiesche. Position: Manndecker.

Matthias Steinert, 32 Jahre, war jahrelang Spielertrainer in Woltwiesche, spielte zwischenzeitlich bei den Amateuren von Hannover 96 und beim VfV Hildesheim. Matze wohnt in Lengede und ist bei MAN beschäftigt. Seine Position: Zentrales Mit-


telfeld, der Denker und Lenker unserer Mannschaft.

Pascal Üstün, 21 Jahre, kam vom MTV Hondelage und spielte davor bei Eintracht Braunschweig II und A-Jugend. Paule wohnt in SZ-Lebenstedt und studiert in Braunschweig Betriebswirtschaft. Er spielt am liebsten im offensiven Mittelfeld.

Benny Breiler, 19 Jahre, kam aus der A-Jugend vom SV Lengede zurück nach Vallstedt, sollte ebenfalls in der I.Mannschaft eingebaut werden, mußte jedoch kurzfristig seinen Dienst bei der Bun-

deswehr in Holland antreten. Position: Stürmer.

Ich habe Ihnen hiermit unsere Neuzugänge in einem Kurzporträt vorgestellt und hoffe, daß Sie die Jungs etwas kennengelernt haben. Vielleicht nehmen Sie sich ja an dem einen oder anderen Sonntag mal die Zeit, und schauen am Vallstedter Sportplatz vorbei. Der Weg lohnt sich wieder und die Mannschaft würde sich auch über Ihre Unterstützung freuen.

  
Michael Giesemann

## B a u m a n n

Groß- und Einzelhandel  
Inh. Burkhard Baumann

Spezial-Reinigungsmittel

Betriebs- und Bürobedarf  
Buchhandel  
Schwimmbaden  
Schwimmbadtechnik- und Pflegemittel  
Pumpentechnik

Büro: Unter der Maate 37  
Lager: Heinrich-Kielhorn-Str. 15  
38159 Vechede / Vallstedt  
Tel.: 0 53 00-90 10 90  
Fax: 0 53 00-90 10 91



In einem spannenden Endspiel, in dem die Entscheidung erst in der Schlussminute fiel, sicherten sich die Vallstedter Kreisligafußballer zum zweiten Mal den Gemeindepokal

O'zapft is'

**Minni's  
Bier  
Quelle**  
gemütliche Kneipe

Getränkeabholmarkt  
diverse Faßbiere  
Reinigungs- und  
Schuhreparaturannahme  
Öffnungszeiten tgl. 10-24 Uhr  
Tel.: 0 53 00-62 04  
Grüne Allee, Vallstedt

**WOLTERS  
Pilsener**  
*Premium*

**HARKE Pils**

*Wilkenburger*

## Herrenfußball im Sommer 2000

Obwohl abgestiegen, haben sich die Fußballer unserer 1. Herrenmannschaft anständig aus der Niedersachsenliga verabschiedet.

Im Wettbewerb um den Hermann-Neuberger-Cup ist dieses Team im vergangenen Spieljahr als fairste Vertretung in ihrer Spielklasse hervorgegangen. Auf jeden Fall noch einmal erwähnenswert. Somit wurde das „Abenteuer“ Niedersachsenliga versöhnlich abgeschlossen. Natürlich ist den Fußballfreunden aus Vallstedt und denen aus dem Landkreis Peine nicht entgangen, dass es einige personelle Änderungen in dieser Sparte gegeben hat. Manfred Albat hat seine Trainertätigkeit nach 4 1/2 Jahren bei uns beendet, zwei Aktive haben ihre Fußballschuhe an den berühmten Nagel gehängt, einige haben sich anderen Ver-

einen angeschlossen. Ein Vorgang, der sich in der Regel in jedem Jahr wiederholt. Die örtliche Presse hat ausgiebig über das Gehen und Kommen berichtet. Mit Willi Feer, eine bekannte Fußballgröße aus unserer Region, steht seit Juli ein neuer Mann auf der Kommandobrücke. Vor allem sind es junge Fußballer, dazu gehören auch die Vallstedter Arne Otte und Benjamin Breiler, die den Kader für dieses Spieljahr ergänzt haben. Wie wird die neue Mannschaft die schwere Spielserie 1999/2000 verkraften, was kann man von ihr in naher Zukunft erwarten? Diese Fragen standen u.a. Anfang Juli an. Nach ca. 8 Wochen sind die Sachverständigen schon etwas schlauer geworden. Tolle Ergebnisse gegen höherklassige Gegner beim Pokalturnier in Rotemühle, Gewinner eines Turniers in Ho-

henhameln und die bisherigen Erfolge beim Bezirkspokal und den Punktspielen lassen weiter hoffen. Die Aktiven, Trainer und Betreuer werden auf jeden Fall versuchen, den verlorenen Kredit wieder zurückzuholen. Ich hoffe, dass unsere Zuschauer dieses honorieren und wieder zu den bevorstehenden Wettkämpfen kommen. Diejenigen, die die Grün-Weißen in den letzten Wochen gesehen und erlebt haben, sollten über die Mundpropaganda die letzten Zweifler überzeugen und mit dazu beitragen diese zum Fußball zurückzuführen. Es klingt sicher ein wenig euphorisch wenn ich behaupte: „Es lohnt sich, kommen Sie wieder zum Fußballplatz.“ Herrenfußball, natürlich gehört auch unsere Zweite dazu. Sie hat im letzten Jahr für gute Ergebnisse in der Kreisliga ge-

sorgt und ist schließlich als „Sechster“ durch das Ziel gegangen, sie stürmte in das Kreispokalendspiel ( eine tolle Leistung ), um dieses jedoch gegen den haushohen Favoriten, den VfB Peine am 18.6., im Elfmeterschießen zu verlieren. In der Presse wurde ausgiebig über dieses spannende Spiel berichtet. Gut erholt zeigte sie sich dann zu Beginn dieses Wettkampffjahres, als sie in Sonnenberg, gegen den Gastgeber das Gemeindepokalendspiel gewann.

Allerdings hat die jüngste Vergangenheit gezeigt, dass man sich nicht auf diesen Lorbeeren ausruhen kann. Mit entsprechender Konzentration und Einstellung, sollte die neue Saison angegangen werden.

*Fritz Giesemann*

Fritz Giesemann

Auch in dieser Saison haben wir über tausend Sitzplätze für Sie reserviert.

SIE HABEN DIE WAHL ZWISCHEN ÜBER 250 POLSTERGARNITUREN FÜHRENDEN MARKENHERSTELLER.

EINFACH VORBEISCHAUEN UND IN RUHE PROBE SITZEN. UNSERE PREISE SIND MEHR ALS SPORTLICH. NÄMLICH FAIR.

DAS O UND A IN SACHEN MÖBEL. UND EIN BEWÄHRTER NAME DRUMHERUM.

**MÖBEL HOMANN**

MÖBEL HOMANN - BERLINER STRASSE 53 · 38104 BRAUNSCHWEIG · TELEFON 0531-371021

# Elektro Bussius

Beratung - Planung - Ausführung  
im Industrie- und Wohnungsbau

Elektromeister Rainer Bussius  
Taubental 25  
38159 Vechelde/Vallstedt

Telefon (0 53 00) 64 78  
Telefax (0 53 00) 17 43

## *Eintracht Braunschweig kommt!*

Am Dienstag, den 12.09.00 stellt sich mit dem Regionalligisten Eintracht Braunschweig der Traditionsverein dieser Region schlecht hin in Vallstedt vor. Dank der Kontakte unseres langjährigen Sponsors und Freund unserer Fußballabteilung Hermann Lies sind diese Verbindungen schon zu Beginn des Jahres hergestellt worden. Nach langwieriger Terminsuche konnten sich nun beide

Vereine auf den 12.09.00 einigen. Da wir mit einem recht hohen Zuschaueranspruch rechnen, ist es für alle Interessierten empfehlenswert, von der Möglichkeit des Kartenvorverkaufes Gebrauch zu machen. Ab dem 01.09.00 sind Karten bei „Mini's Bierquelle, in der Gaststätte „Zur Grünen Allee“, bei der Bäckerei Steinert und im Edekamarkt Salbach erhältlich.

## **GETRÄNKE-BRUNKE**

Brückenweg 2 · 38268 Lengede · Tel. 0 53 44/61 77

- VERKAUFSWAGEN
- KÜHLGERÄTE UND ZAPFANLAGEN
- FEIERN ALLER ART
- PAVILLONS
- LIEFERUNG AUF KOMMISSION
- THEKEN

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch*



## Jazz-Dance



## *Party ohne Ende*

17. Juni Kinderfest

Als Beitrag zum diesjährigen Kinderfest verwandelte unsere Sparte einen Teil des Spitzenplatzes in einen bekannten Strandabschnitt von Mallorca: den „Ballermann 6“. Mit Palmen, Sand, Sonnenschirmen, bunten Wimpeln und Bikini-Dress schufen wir ein farbenfrohes Mittelmeer-Ambiente. Sangria mit Früchten gab's im Glas oder per Strohalm aus großen Eimern. Für die Kinder natürlich Sangria ohne Procente.

Jede Menge Sonnenschein und blauer Himmel sorgten für guten Umsatz. Noch vor Sonnenuntergang waren wir „ausverkauft“. Obwohl wir kein offizielles Dankeschön bekamen (ganz im Gegenteil...) hatten wir trotz der vielen Arbeit viel Spaß!

23.-25.6.2000: Sommerfahrt

Unser Ziel: Der Sauerland-Stern In Willingen. Let's test it. -Why?-Non-Stop-Dancing and Fun! Es erwarteten uns angenehme Überraschungen: Super Apartments, super Service, Essen rustikal und italienisch: Qualität und Quantität: First Class! Praktisch: Ein Tanzlokal mit Live-Band und Riesendisco direkt nebeneinander im Hotel. Da gab's kein Halten mehr. Selbst die Denstorfer Feuerwehr konnte uns die Stimmung nicht mehr vermiesen (Meine Mutter würde nicht hierher fahren. Erika: „glaube ich! Ich kenne Deine Mutter!“)

Unangenehme Überraschung: Die Disco schloß 3 Uhr morgens. Da half auch kein „Anton, Anton“ mehr! Kleiner Trost: Sangria, Petit Fleur und Sekt auf unserer riesigen Dachterasse. Danach gab's hausgemachte Schlüsselprobleme (Einer ist immer der Loser. Oder???)

Samstagmorgen: Zunächst Regen, Regen, Regen! Dann: Wolkig, aber trocken. So konnten wir dem Ruf des Ettelsberges folgen und per Pedes oder per Sessellift den Gipfel erreichen. Statt der Berghüttenidylle erwartete uns der „Ballermann 6“ des Sauerlandes. (Hatten wir das





nicht erst letzte Woche?) Siggis Hütte stellte sprachlich nicht viele Ansprüche an uns: Hey Baby, Uh,ah, Anton, Anton, Hände zum Himmel!"

(Astrid: Ich muss noch Fenster putzen) Getrunken wurde kühles Bier aus kleinen Fässern. Selbst Marina trank viel (Frei-) Bier!

Nur der Inhalt der „Weißen Preßwurst-Dosen“ war zu warm!

Wer rechtzeitig Siggis Bierfässern entsagen konnte, erlebte im Hotel eine sagen-

hafte Hypnose-Show (Bitte Renate D. danach fragen). Samstagnacht: Willinger Disco-Hopping: Wirtshaus, Brauhaus (mit Neon-Eintrittsarmband (All inclusive), Star-Club und Rock-In. Anschließend kein Zimmerproblem. Sonntagmorgen: Letzte Tanzstunden bei Live-Musik im Wirtshaus. Freibierchen durchs Glücksrad. Partystimmung bis 14 Uhr (natürlich wieder mit Trompeten-Anton.) Abheben von Christina als neue Mama. Auf der Rückfahrt schliefen alle bis auf Sabine und Mo-

**Gönnen Sie sich und Ihren (alten) Stahlzargen 'mal ein neues Kleid !**

Wir liefern Ihnen GEME-Ummantelungs-Zargen Echtholz-furniert in vielen Holzarten. Die alte Stahlzarge bleibt drin und der Türdurchgang wird nur um ca. 10 mm enger. Selbstverständlich beraten wir Sie auch bei Ihnen zu Haus und nehmen auch exakt Maß bei Ihnen. Den spezialisierten Montage-Service vermitteln wir Ihnen gerne.

Besuchen Sie unsere Ausstellung und nutzen Sie unseren Beratungsservice !

Tempelmann-Zimmertüren - hochwertigste Qualität - Türen und Zargen mit abgerundeten Kanten - zu günstigen Preisen - nach dem Motto "Qualität muß nicht teuer sein !" - Kommen Sie zu uns !!!

**Aufmaß-Service vor Ort und Montage-Service auf Wunsch nach Vereinbarung möglich.**

**HolzVOLLBRECHT**  
 HOLZ- UND ISOLIER-FACHHANDEL GMBH

38126 Braunschweig Am Hauptgüterbahnhof 21 Tel. (0531) - 7 50 25  
 www.holz-vollbrecht.de info@holz-vollbrecht.de Fax (0531) 79 83 92

nika, die uns sicher nach Hause brachten. Auf diesem Wege noch einmal ein herzliches Dankeschön an unsere Fahrerinnen! Kurzes Aufplattern der Lebensgeister im Stella di Mare („Pizza Parisa, Warten auf den Bus, es strömt in Regen, die Mieter sind auch sonntags da!“) Aber dann rief uns nicht mehr der Berg, sondern nur noch unser Bett! Schluß mit Lustig!

18. Juni: Tanz am Tankumsee  
 Ein ungewöhnlicher Geburtstag: Ein See



wird 25 Jahre alt. Eine ungewöhnliche Gage: Kostenloses Zelten an diesem See vom 28.-30 Juli! Nach den 3 Tanzauftritten: Baden im See- Mal etwas anders!

30.Juni: Kommersabend  
 Selbstverständlich tanzten wir auch am Kommersabend. Und zwar im neuen Dress nach der Musik „Believe“ von Cher und „Relight my fire“. Der Beifall belohnte uns für die anfängliche Enttäuschung: Unsere Gruppe war bei der Tischreservierung völlig vergessen worden. Wir durften dann im leeren Neubau den Kommersabend genießen! Ein schöner Rücken kann auch entzücken!

15. Juli Kalles 50. Geburtstag  
 Anlässlich des 50. Geburtstag von Sigrids Ehemann Karl-Heinz tanzten wir „Shadow in the night“ und „Relight my fire“ und erhielten viel Applaus. Für weitere Stimmung sorgte Übungsleiterin Renate mit dem Männerballett.

## Creative - Keramik

Alles für Ihr Keramikhobby  
 Bärbel Niemann

Sie finden bei uns:

Schühware, Rohware,  
 Pinsel, Farben u. Zubehör,  
 Spieluhren, Beleuchtungen

Taubental 6a · 38159 Vechelde/Vallstedt · Telefon 0 53 00/12 86 · Fax 0 53 00/90 11 61  
 Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr: 10-18 Uhr, Sa: 10-13 Uhr, Mi: geschlossen

Machen Sie Ihre berufliche Zukunft  
zu einer erfolgreichen Zukunft!

Werden Sie geprüfter  
Vermögensberater!

Der Einstieg ist nebenberuflich möglich!

Informieren Sie sich!

Repräsentant  
*Peter Gerkes*

Taubental 26, 38159 Vechelde/Vallstedt  
Telefon (0 53 00) 53 77, Telefax (0 53 00) 53 88

*Früher am  
Später denken!*



DEUTSCHE  
VERMÖGENSBERATUNG



## Tischtennis



### *Kreisrangliste und Vereinsmeisterschaft*

Bei der TT-Kreisrangliste der Herren am 12.5.2000 gingen 29 Spieler an den Start. Vallstedt war mit vier Spielern dabei Martin Krause qualifizierte sich für die Endrunde (12 Mann) am 20.5.2000 in Vöhrum. Hier konnte Martin mit drei Siegen noch den 10. Platz holen.

Auch bei der Jugend waren wir mit drei

Spielern dabei. Lars Fricke konnte sich für die Endrunde am 21.5. auch in Vöhrum qualifizieren. Er konnte hier leider kein Spiel gewinnen, da die anderen elf Spieler fast alle ausschließlich in höheren Herrenmannschaften spielen.

Arno Pretorius *A. Pretorius*

Jalousien  
Rolladen  
Markisen  
Fenster  
Türen  
Neubau-  
Kästen

**Jankowsky**  
GmbH

Rolladen-  
und Jalousiebauer-  
Handwerk

Komfort mit Sicherheit vom Fachmann

38239 Salzgitter (Sauingen) Grasweg 2  
Tel. 0 53 00/12 21 und 0 53 41/26 71 15

38118 BS, Luisenstraße 1  
Tel. 05 31/89 38 46

Am 16. Juli fanden unsere diesjährigen Vereinsmeisterschaften statt. Im Einzelwettbewerb starteten 16 aktive Spieler. Die Vorrunde wurde in vier Gruppen mit je vier Spielern ausgetragen, wobei sich die ersten beiden Spieler in jeder Gruppe für das Viertelfinale qualifizierten. Bemerkenswert war dabei, dass das Viertelfinale vier Spieler aus der 1. und vier Spieler aus der 2. Herrenmannschaft erreichten.

Hier setzten sich Stefan Streich gegen Rudi Gansberg, Arno Pretorius gegen Martin Krause, Frank Lange gegen Reinhard Kipper und Hubert Lange gegen seinen Sohn Holger Lange durch.

Im ersten Halbfinalspiel standen sich mit







*Doppel-Endspiel: Martin Krause, Arno Pretorius, Frank Ahrens und Rudi Gansberg*

Stefan Streich und Frank Lange zwei Spieler aus der 1. Herrenmannschaft gegenüber während sich im zweiten Halbfinalspiel zwei Spieler aus der 2. Herrenmannschaft, nämlich unsere Senioren Arno Pretorius und Hubert Lange gegenüberstanden. Den Einzug ins Finale schafften Stefan Streich und Arno Pretorius. In einem spannenden Endspiel konnte der Vorjahresmeister Stefan Streich seinen Titel mit einem 2:1 Sieg gegen Arno Pretorius erfolgreich verteidigen. Dem alten und neuen Vereinsmeister Stefan Streich zur Titelverteidigung unsere herzlichsten Glückwünsche. Anerkennung aber auch für unseren Abteilungsleiter und ältesten aktiven Spieler Arno Pretorius für die hervorragende Platzierung.

Um die Vereinsmeisterschaft im Doppel kämpften acht Paare. Die Vorrunde wurde in zwei Gruppen ausgespielt. Die beiden ersten Paare erreichten das Halbfinale. Hier standen sich Rudi Gansberg/Frank Ahrens gegen Holger Lange/Stefan Streich und Arno Pretorius/Martin Krause gegen Frank Lange/

Carsten Wilebski gegenüber. Den Einzug ins Finale schaffte das Spitzendoppel der 1. Herrenmannschaft Rudi Gansberg/Frank Ahrens und das Spitzendoppel der 2. Herrenmannschaft Arno Pretorius/Martin Krause. Arno Pretorius/Martin Krause konnten sich in einem hart umkämpften Endspiel knapp mit 2:1 durchsetzen und wurden neue Vereinsmeister. Hierzu unsere herzlichsten Glückwünsche. Die diesjährigen Vereinsmeisterschaften haben wieder einmal gezeigt, wie gering die Leistungsunterschiede zwischen der 1. und 2. Herrenmannschaft sind.

In alter Tradition wurden die Vereinsmeister bei herrlichem Sommerwetter auf einer Grillparty im Garten unseres Abteilungsleiters Arno Pretorius gebührend gefeiert. Unser besonderer Dank gilt hierbei Ingrid Pretorius und den anderen Ehefrauen die mit köstlichen Salaten für unser leibliches Wohl gesorgt haben. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Reinhard Kipper

## *Ein Wochenende bei Tischtennisfreunden in Lübeck !*

Nachdem unsere Lübecker Tischtennisfreunde zu unserem 50-jährigen Tischtennis und 100-jährigen Vereinsjubiläum 1997 bei uns zu Gast waren, machten wir uns Anfang Juli nach dreijähriger Pause auf die Reise zu einem Gegenbesuch. Bedingt durch mehrere Absagen waren wir leider nur 12 Personen.

Am Samstagnachmittag gegen 14.00 Uhr trafen wir auf dem Sportgelände des Lübeck 76 ein. Unsere Freunde aus Lübeck waren bereits vollzählig versammelt und es gab eine ausgiebige, herzliche Begrüßung. Der Samstagnachmittag war traditionell dem sportlichen Wettkampf vorbehalten und nach einer kurzen Be-

grüßung von Philipp Reiß ging es in die Sporthalle.

Unsere mitgereisten Damen Ingrid Pretorius, Erika Pfeiffer und Astrid Witkowski verließen uns zu einem gemütlichen Kaffeetrinken mit den Lübecker Damen.

In der Sporthalle begann nun unser Freundschaftsspiel gegen Lübeck 76. Wie in fast allen anderen Begegnungen hatten wir uns wieder durch Regionalspielerin Christine Hübner verstärkt.

GW-Vallstedt trat in folgender Besetzung an: Rudi Gansberg - Christine Hübner - Arno Pretorius - Hubert Lange - Fritz Koslowski - Hellmut Winkel und Gerd Pfeiffer. Als sachkundige Zuschauer von Vallstedter Seite waren

### Wußten Sie schon, was Köhler`s Backstube für Ihre nächste Party zu bieten hat?

Argentinische Mettwurststangen, Pfefferstangen, Roggenstangen, Kaviarlängen, Baguetten, Partyräder, Partysterne, Findlinge, Partybrötchen usw. alles ofenfrisch gebacken.  
Auf Ihren Wunsch in Party-Körbchen nett dekoriert.

**Bunte Platten, Sahnetorten, in allen Variationen mit frischen Früchten.**

## *Ihre* *Sylvia`s Backstube*

Lengede, Bodenstedter Weg 4  
Telefon: 0 53 44 / 73 22



*Lübecker und Vallstedter bei der Begrüßung  
Ganz rechts Henning Henschel, ehemaliger Vallstedter bis 1959*

Udo Hübner und Günter Fischer dabei. Begonnen wurde mit 3 Doppeln. Hier konnten sich Franz Klünder/Herbert Mildt von Lübeck 76 gegen Rudi Gansberg / Christine Hübner durchsetzen, während bei den anderen beiden Doppeln Hubert Lange / Fritz Koslowski gegen Günter Lau / Martin Knorr und Arno Pretorius / Hellmut Winkel gegen Willi Mildt / Horst Kelling als Sieger von den Tischen gingen.

Bei den Einzelspielen konnten im oberen Paarkreuz Rudi Gansberg und Christine Hübner gegen Franz Klünder und Hans-Jürgen Nehlsen je 2x punkten. Im mittleren Paarkreuz war die Bilanz ausgeglichen. Arno Pretorius konnte beide Spiele gegen Philipp Reiß und Herbert Mildt gewinnen. Hubert Lange mußte sich dagegen in beiden Spielen knapp geschlagen geben.

Im unteren Paarkreuz waren Fritz Koslo-

wski und Hellmut Winkel gegen Henning Henschel ohne Chancen, konnten aber beide gegen Jens Puchert gewinnen. Als siebenter Spieler absolvierte Gerd Pfeiffer 4 Spiele. Gegen Günter Lau gab es einen Sieg. Die anderen 3 Spiele gegen Martin Knorr - Willi Mildt - Horst Kelling konnte Lübeck 76 für sich verbuchen. Bei den letzten 3 Doppeln konnten sich Franz Klünder / Herbert Mildt gegen Arno Pretorius / Hellmut Winkel durchsetzen. Rudi Gansberg/Christine Hübner gegen Günter Lau/Martin Knorr und Hubert Lange / Fritz Koslowski gegen Willi Mildt / Horst Kelling konnten dagegen noch einmal für Vallstedt punkten. Das ergab ein Endergebnis von 13:9 für GW Vallstedt.

Über die einzelnen Spiele und das Endergebnis wurde in humorvoller, freundschaftlicher Form am Abend und Sonntagmittag noch ausgiebig diskutiert.

Besonders erfreut waren wir über den gesundheitlichen Zustand von Herbert Mildt, der nach einer Herztransplantation vor neun Jahren wieder total fit ist und nach einem spannenden Spiel gegen Hubert Lange gewann. „ Noch nie habe ich mich über eine Niederlage so gefreut“ war Hubert's Kommentar nach diesem Spiel.

Der Abend begann mit einem hervorragenden kalt / warmen Büffet und wurde fortgesetzt durch viele freundschaftliche Gespräche. Wenn Hubert Lange in der Runde ist, dann wird immer viel und kräftig gesungen. Neben vielen anderen Liedern ertönte besonders oft unser Standardlied „Hermann Löns es brennt die Heide“ . Nach etlichen humorvollen Vorträgen von Philipp Reiß und Hubert Lange wurde gegen 1.00 Uhr der Abend beendet.

Der Sonntagmorgen wurde bei diesem Treffen etwas anders gestaltet als bei den vorausgegangenen Begegnungen. Statt einer gemeinsamen Veranstaltung entwarf jeder Lübecker Gastgeber für seine

Vallstedter Gäste ein eigenes Programm. Bei den vielen Sehenswürdigkeiten der Stadt Lübeck und der Nähe der Ostsee war das für unsere Lübecker Freunde natürlich kein Problem. Ausflüge nach Travemünde oder Grömitz, ein ausgiebiges Frühstück im Cafe Niederegger oder eine Hafenrundfahrt waren einige Punkte in diesem Programmen.

Um 13.30 war wieder gemeinsames Treffen in den Räumlichkeiten des Lübeck 76. Eine kräftige Gulaschsuppe stärkte uns für die Heimfahrt. In Arno's Dankesrede an die Lübecker Freunde war gleichzeitig eine Einladung für das Jahr 2002 in Vallstedt enthalten.

Das ist dann das 30-jährige Jubiläum einer langen, herzlichen Freundschaft, die in dieser Form sicher recht selten ist. Nach dem Essen der große Abschied, wie immer mit etwas Wehmut, aber mit vielen gegenseitigen guten Wünschen und einem hoffentlich gesundem Wiedersehen in Vallstedt im Jahre 2002.

Fritz Koslowski *Fritz Koslowski*

SUPERPREISEKLASSEGUTPRIMATOLL

**POKALE?**

natürlich von

**Merkel in Ilsede an der B444**

Pokale ab 10,- DM mit Beschriftung Tel. 0 51 72 - 43 98

TOLLPRIMAGUTKLASSESUPERPREISE



# Jugendfußball



## Nachwuchs wieder am Ball

**Bubiliga**  
 Auch diese hatten wir in der letzten Saison und ich muss sagen, dass selbst die Kleinsten (hier sind wirklich sehr junge Kids dabei) auch wenn manchmal das Quäntchen Glück gefehlt hat, toll gespielt haben. Der Spaßfaktor steht hier ganz oben und das Engagement der Eltern ist phantastisch. Man könnte manchmal davon ausgehen das ein Bundesligaclub angefeuert wird.....jedes Tor wird wie beim Karneval in Rio gefeiert.

Wir suchen aber immer noch Kinder für die Bubis also wo sind sie???????????

**F - Jugend, E - Jugend**  
 Hier liegt ein Stück Zukunft. Die F - Jugend hat in der letzten Saison den ersten Platz in der Staffel belegt. Das ist eine tolle Leistung und der Dank geht an alle Spieler dieser Klasse. Einige Kids zeigen sehr gute Ansetze und ich bin gespannt, wie es sich in diesem Jahr verhalten wird mit den kleinen Stars der F- bzw. E - Jugend. Mit der F - Jugend spielen wir in der Staffel 1 und mit der E - Jugend in der Staffel 2 das heißt für Trainer und Spieler ein hartes Stück Arbeit. Hier wünsche ich allen in dieser Saison Horido und fette Beute.

**A - Jugend**  
 Nachdem der Trainer Rene Anding sein Amt kurz vor Ende der Saison abgege-

ben hat, kann man sagen; die A - Jugend fiel in eine Art Rezession. Grund ist, dass die Akteure sich vom Verein nicht genügend verstanden und beachtet fühlen. In gewisser Weise kann ich das auch nachvollziehen und gebe den Spielern Recht. Nur eins bleibt zu sagen; ich erwarte schon von allen das wenn ich mich um die Jugend (hier im Besonderen die A-Jugend) kümmere, sollten doch wenigstens die grundlegenden Regeln der Zivilisation genutzt werden um zu kommunizieren. Moral und ein gewisser Respekt sollte dieses Handeln unterstützen. Sportliches und Mannschaftsgeist sollte überwiegen und Gruppendynamik und Können soll Erfolge gewährleisten. Ich meine hier einige und nicht alle. Aber jeder weiß wer gemeint ist. Nach einer guten letzten Saison wünsche ich mir und fordere auf: mindestens eine genauso gute Leistung in dieser Saison zu zeigen. Jungs, Ihr könnt es! Potential ist ausreichend vorhanden. Dies zeigt auch das souverän gewonnene Turnier in Gr. Lafferde (12:0 Punkte und 5:1 Tore). Ich bedauere sehr, dass es nicht gelang Rene Anding hier im Verein als Trainer zu halten und danke ihm auf diesen Weg für die geleistete Arbeit und wünsche ihm für seine weitere sportliche Karriere alles Gute.

Hans - Joachim Rhien

## ADANA GRILL for Vallstedt

Es ist uns gelungen Ali Düven (ADANA Grill in Vechelde) für den Jugendfußball zu gewinnen. Ali Düven sponsort die Jungs mit einem neuen Trikotsatz. Pünktlich zur Eröffnung trafen die neuen Trikots ein und wir besuchten prompt mit einer Auswahl den ADANA Grill und feierten gemeinsam die Neueröffnung und die Übergabe der Trikots.



Die Vallstedter Jugend sagt danke und wünscht Ali und Familie beruflich viel Glück und Erfolg. Und übrigens: es kann bestellt werden!

## Zeltlager der F-Jugend am Lenster Strand

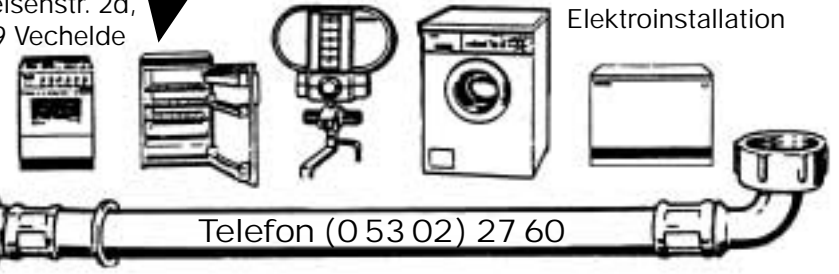
Am Freitag, den 26.05.00 fuhren wir ( 9 Betreuer und 17 Kinder) ins Zeltlager an die Ostsee. Dort angekommen, wurden vier Zelte in Beschlag genommen und der Zeltplatz mit einer Orientierungsrallye erkundet.

Wichtiger als das „Kennenlernen“ der Toiletten, Waschräume und die Anzahl der Mülleimer vor Ort, war allerdings der sofort entdeckte Bolzplatz. Wir, die Betreuer, ließen uns dann auch nicht lange bitten und spielten in gemischten Mann-

### W. rupnow

Elektromeister

Raiffeisenstr. 2d,  
38159 Vechelde



Telefon (0 53 02) 27 60

Techn. Kundendienst  
für Elektrogeräte  
Verkauf  
Elektroinstallation

# Blumen Atelier Kraft

*Trauer-, Brautfloristik, ...*

Broistedter Straße 2  
38159 Vechelde/Vallstedt  
Telefon: 0 53 00- 13 25

Inhaberin: V. Kraft



Öffnungszeiten:

Montag	:	9.00	bis	13.00
Dienstag	:	9.00	bis	12.30
bis			und	
Freitag		14.00	bis	18.00
Samstag	:	9.00	bis	13.00
Sonntag	:	10.00	bis	12.00

schaften bei herrlichem Wetter gegeneinander. Abgepiffen wurde das Spiel durch die streng einzuhaltenden Essenszeiten. Nach dem Abendbrot wurden die Kinder mit Geschirrtuch, Besen und Kehrblech konfrontiert. Die Augen wurden immer größer. Kein Kind konnte es fassen, sich tatsächlich mitten im Küchendienst zu befinden.



Anschließend wurde bis in die Nacht hinein, sofern der Ball noch erkannt werden konnte, gekickt. Dabei wurden auch Kontakte zu anderen anwesenden Jugendmannschaften geknüpft und für Samstag ein Turnier verabredet.

Wir saßen in gemütlicher Runde beisammen, warfen ein paar Kartoffeln ins Feuer und ließen den Abend gegen 23.30 Uhr ausklingen.

Keiner der Jungs rechnete aber damit, das es nicht gleich in die Schlafsäcke, sondern zuerst in den Waschraum zum Duschen ging. Man konnte draußen noch hören, das nicht alle mit dieser „Komplettwäsche“ einverstanden waren. Ruhe in den Zelten wurde erst weit nach Mitternacht festgestellt.

Der nächste Tag begann gegen 7.00 Uhr. Den Kindern waren die Strapazen der Nacht nicht anzusehen. Bei den Betreuern waren die Gesichter dagegen etwas zerknittert.

Nach dem Frühstück ging es an den Ostseestrand. Das Wetter spielte ca. 1 Stunde lang mit, so das Sandburgen und Staudämme gebaut werden konnten. Der dann einsetzende Regen zwang uns zu einer etwa 1/2 stündigen Pause in den Zelten. In dieser Zeit wurden die für diesen Tag vorgesehenen Lunchpakete verteilt. Am Nachmittag ging es zu einer geplanten



ten Schiffsfahrt nach Grömitz. Aufgrund eines ziemlich hohen Seeganges entschlossen wir uns zur Besichtigung eines Marinebootes. Auch dieses wackelte ausreichend. Für einige zu ausreichend! Nachdem wir uns alle mit Pommes und anderen Köstlichkeiten gestärkt hatten, wurde über den weiteren Tagesverlauf abgestimmt. Diese Abstimmung fiel einstimmig aus:

„Wir wollen zurück ins Lager und Fußball spielen“.

- gesagt, getan.

An diesem Nachmittag wurde ein Turnier gegen 4 Mannschaften ausgespielt. Zum Abendessen wurde der Grill angeschmissen und es gab Bratwurst und Kartoffelsalat satt.

Auch dieser Abend endete irgendwo gegen Mitternacht.

Am folgenden Tag wurde nach dem Frühstück gepackt und die restliche Zeit bis zum Mittagessen auf dem angren-

zenden Spielplatz mit Hüpfkissen verbracht. Auf der Rückfahrt wurde ein Zwischenstopp bei MC Donalds eingelegt und bei unserer Ankunft in Vallstedt wurden wir gegen 18.00 Uhr von den Eltern erwartet.

An dieser Stelle möchten wir uns bei den Betreuern Iris Hanisch, Conny Prüße, Randolph Bolze, Jürgen Mehring, Mario Falb, Hans-Peter Hein und Hans - Joachim Rhien bedanken.

Unser Dank geht auch an die Propsteijugendpflege in Köchingen und an die Fa. Bussius, die uns ihre Busse zur Verfügung stellten.

Das Wochenende hat für die Gemeinschaft und das Zusammengehörigkeitsgefühl der Mannschaft beigetragen. Es hat allen viel Spaß gemacht und der Wunsch ist eine Wiederholung im nächsten Jahr.

Petra Fritz

Beate Rhien

## Sponsoring wie man es sich nur wünschen kann

SIGNAL IDUNA

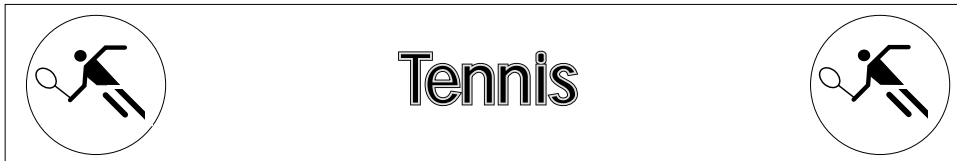
Die SIGNAL IDUNA Versicherung hat sich bereiterklärt für die Vallstedter Jugend Sponsoring zu betreiben. Seit dem ersten Kontakt mit Herrn Goldberg und die Idee die wir beide mit dem Sponsoring verbinden, hat es zahlreiche gemeinsame Aktivitäten gegeben. Bei zahlreichen Veranstaltungen ist der Sponsor immer in vorderster Front und begleitet aktiv das Vereinsleben. Ich bedanke mich bei den Herren Goldberg und Diroll für die hervorragende Unterstützung der einzelnen Veranstaltungen. Ich erinnere hier an die Beteiligung an folgenden

Veranstaltungen.:

Kinderfest 2000, Volksfest, Beachvolleyball, Besuch von Jugendfußballspielen. Weiter wird die SIGNAL IDUNA auch bei dem geplanten Kinderfest der

Tennisabteilung mit Luftballonwettbewerb und Kinderschminken aktiv für das Gelingen aber in erster Linie für viel Spaß bei den Kindern sorgen. Ich sage Danke und freue mich über eine weiterhin gute und erfolgreiche Zusammenarbeit mit Herrn Goldberg und Herrn Diroll.

Hans - Joachim Rhien



## Jugendmeisterschaften 2000

Das ist das Verflixte bei Meisterschaften!

Es kann immer nur einer gewinnen, und nicht jedem fällt es leicht, eine Niederlage einfach so wegzustecken. So floß dann auch die eine oder andere Träne bei den Unterlegenen, aber zum Glück waren immermehr Eltern und Freunde da, die mit tröstenden Worten zur Seite standen.

Am Endspieltag waren dann auch alle Teilnehmer da, um die Finalisten bei ihren Endspielen zu beobachten.

In allen Altersklassen gab es sehr gute und vor allem spannende Spiele zu sehen. Einige Male hatte ich den Eindruck, daß die zuschauenden Eltern nervöser waren als die Spieler auf dem Platz. Für die größte Überraschung sorgte in diesem Jahr Nico Timpe, der die favorisierten Lars Fricke und Jan Lübke bezwingen konnte. Ich bin sehr gespannt auf die Revanche im Jahr 2001!

*Kalle Kasiuk*

Kalle Kasiuk



*Bambinos II:  
Sieger Niklas Fritz vor Dennis Mehring*



*Bambinos I:  
Sieger Marcel Warmbold vor Madeleine Hindemith*

# Blumen Basse

Gärtner  
und Floristen  
seit 1879

Wir machen mehr  
aus Ihren Blumen !  
... denn Tradition  
ist uns Verpflichtung.

Hildesheimer Straße 26  
38159 Vechede  
Telefon (0 53 02) 10 10  
Telefax (0 53 02) 67 75



*Junioren/innen C gemischt:  
Sieger Timo Richter vor Jonas Feuge*



*Alle Teilnehmer an den Meisterschaften 2000*

# Schlank

Mit Sport  
allein kann  
man nicht  
abnehmen,  
Aber ohne  
auch nicht!

Ernährungsberatung  
Schümann

Alvesser Strasse 6 A  
38159 Vechede-Vallstedt  
Tel. 0 53 00/90 16 26  
Fax 0 53 00/90 16 27

Montag  
17.00 - 18.30 Uhr  
und nach  
Vereinbarung

## Ergebnisse:

### Bambinos 1

- 1. Platz: Marcel Warmbold
- 2. Platz: Madeleine Hindemith
- 3. Platz: Johanna Rinck

### Bambinos II

- 1. Platz: Niklas Fritz
- 2. Platz: Dennis Mehring
- 3. Platz: Simon Dittert
- 4. Platz: Alexander Rhien

### Junioren C - gemischt -

- 1. Platz: Timo Richter
- 2. Platz: Jonas Feuge
- 3. Platz: Kira Giesemann
- 4. Platz: Philipp Klein
- 5. Platz: Nicole Bussius

### Junioren C

- 1. Platz: Marcel Hindemith
- 2. Platz: Florian Müller
- 3. Platz: Robert Recke

### Juniorinnen B

- 1. Platz: Sina Giesemann
- 2. Platz: Diana Bussius
- 3. Platz: Anne Mummenbrauer
- 4. Platz: Natascha Streiber

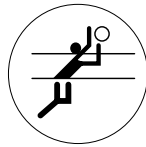
### Junioren B

- 1. Platz: Nico Timpe
- 2. Platz: Jan Lübke
- 3. Platz: Lars Fricke
- 4. Platz: Dominic Polzin





# Volleyball



## Beachteam von GW Vallstedt gewinnt Salzgittersee-Turnier

Stefanie Schwartz und Gunnar Voigt vom S.V. GW Vallstedt haben diesen Sommer das Beachturnier am Salzgittersee gewonnen.

Schon im Vorjahr ging der Sieg nach Vallstedt an das Duo Nicole Wermuth/Frank Langer, die diesmal den 4. Rang belegten. 14 Mannschaften waren in der Kategorie Zweier-Mixed angetreten um in 4 Gruppen am Samstag die Qualifikation für die Zwischenrunde zu überstehen.

Die beiden Vallstedter Beachteams gaben sich keine Blöße, gewannen alle Spiele und gingen als Gruppenerste durchs Ziel. In der Zwischenrunde wurden zwei neue Vierergruppen gebildet. Nach klarem Sieg im ersten Match mußten Schwartz/Voigt gegen die auch schon in Salzgitter siegreichen Rips/Rips aus Magdeburg einen 10:14-Rückstand aufholen. Dank einer Energieleistung der beiden Vallstedter konnte dieses Spiel noch zum 16:14 gedreht werden. Wenig Probleme dann im letzten Match der Zwischenrunde, somit als Gruppensieger fürs Halbfinale qualifiziert. Vorjahressieger Wermuth/Langer standen dem nicht nach und gewannen auch ihre Gruppe. Das am Sonntag stattfindende Halbfinale war an Spannung kaum noch zu überbieten. Ging der erste Satz mit 8:15 verloren, gewann das Vallstedt Duo Schwartz/Voigt den zweiten mit dem gleichen Resultat gegen die Ostberliner. Die 2 ausgespielten Zusatzpunkten gin-

gen jedoch glatt an die „Grün-Weißen“. Nicole Wermuth und Frank Langer hatten am Sonntag einen schwächeren Tag erwischt und konnten nicht ins Finale folgen. In einem wahren Lotteriespiel durch den inzwischen recht heftigen Wind behielten die Vallstedter die Nerven und hielten die Gegeger aus Schwerin mit 15:13 und 15:11 nieder.

Die erst 17-jährige Steffi Schwartz, die ihr erstes größeres Beachturnier spielte, zeigte gute Leistungen, steigerte sich vor allem am Sonntag. Eine tadellose Leistung kann auch dem beacherfahrenen Gunnar Voigt bescheinigt werden, der hauptsächlich im Abwehrbereich unglaublich Szenen hatte.



## Sind wir nicht alle ein bisschen Willex?

Nostalgie pur in der Vallstedter Turnhalle hieß es. Die Volleyballabteilung des SV feierte ihr 25-jähriges Bestehen. Die Gründungsmitglieder der Mannschaft, die 1975 in der Kreisliga Braunschweig um die ersten Punkte kämpften, waren geladen. Von den 8 ehemaligen Spielern fanden tatsächlich 7 den Weg in die Vallstedter Sporthalle, um noch einmal dem weißen Leder nachzujagen. Die weiteste Anreise legte Matthias Pape, jetzt Pfarrer in Essen, zurück, um seine alten Sportkameraden wiederzusehen.

In einem Match gegen die aktuelle Damenbezirksligamannschaft von GW über eine Mixed-Netzhöhe schlugen sich die Oldies recht beachtlich. Die ersten beiden Sätze konnten knapp gewonnen werden. Erwartungsgemäß traten jetzt aber konditionelle Probleme auf, die Damen konnten verkürzen und schließlich zum 2:2 ausgleichen. Dabei ließen es beide Teams bewenden, genau das richtige Ergebnis für ein Freundschaftsspiel dieser Art.

Weitergehen sollte es mit einem Vergleich der Verbandsligaherren von GW gegen den Zweitligaaufsteiger MTV Hildesheim. Doch dann kam alles ganz anders. „Alles klar, der MTV zieht sich schon um“, ließen einige Erstherrenspieler aus Vallstedt verlauten, nachdem Manager Wilfried Weißer, der mit dem Gründungsteam auf dem Feld stand, schon ungeduldig nachfragte. Doch dann meldete sich „Charly“ Langer aus dem Vallstedter Volleyballvorstand zu Wort, bat alle Spieler und Zuschauer um Gehör. Mit netten Worten wies er darauf hin, dass 25 Jahre Volleyball in Vallstedt auch 25 Jahre Wilfried (Willex) Weißer bedeuten und ließ dem bereits abgekämpften Senior der Abtei-



lung eine besondere Ehrung zuteil werden. So hieß es zunächst, ihm sei die Ehre gegeben, im Hildesheimer Zweitligateam gegen Vallstedts Erste mitzuspielen. Als „Willex“ sich daraufhin seine Schuhe wieder angezogen hatte, öffnete sich die Tür der Umkleide und dem Jubilar bestens bekannte Spieler liefen ein. „Charly“ hatte schon über Wochen geplant und ehemalige Mitspieler aus den 80-er und 90-er Jahren mobil gemacht und noch einmal zum Spiel mit „Willex“ geladen.

Total überrascht und ziemlich perplex begrüßte unser Volleyballdenkmal die „Gladiatoren“. Auf den weiten Weg von Nürnberg nach Vallstedt hatte sich Mike Leßnau gemacht, aus dem hohen Norden aus Aurich reiste Edmund Göhring an. Joachim Bortfeld, noch aktiv beim Oberligisten USC Braunschweig war ebenso dabei wie Stephan Paff, der in Diensten

*Kaltes Buffet, warme Speisen und Dosenwurst..*  
*Spezialität: Hausgemachter Schinken*

**P A R  
S E R V I C E**  
 Willke



**Dirk Willke**  
 Fleischermeister  
 Alverser Straße 11  
 Vallstedt

**Sommerzeit ist Grillzeit**  
 Bratwurst, Grobe Bratwurst, Krakauer,  
 Käsegriller und  
 Grillnackensteaks ( gewürzt und gesteckt )

☎ 05300 / 6657 oder ☎ 0171 / 9255593

des Regionalligisten SV Groß Ellershausen steht. Komplettiert wurde das erlesene Feld von Jörg Jäger und Thomas Langner, die immer noch in Vallstedt aktiv sind, sowie dem „Volleyballrentner“ Wilfried Tadewald, der wohl von allen am längsten neben „Willex“ auf dem Spielfeld stand. Eingekleidet hatte „Charly“ diese Auswahlmannschaft mit extra beschafften Trikots, die den Jubilar mit einer kühlen Erfrischung auf der Brust zeigten und den Schriftzug „Sind wir nicht alle ein bisschen Willex?“ trugen. Alle Spieler trugen auf dem Rücken die Nummer 8, die 25 Jahre lang in festen Händen abonniert war. Zusätzlich konnte man lesen, dass der Verein kurzfristig in „Grün-Weißer Vallstedt“ umbenannt worden war.

Nachdem die Verblüffung einigermaßen von „Willex“ gewichen war, durfte er sein Team zum mit Spannung erwartetem Match gegen Vallstedts 1. Herren aufstellen. Ein sehenswertes Spiel mit einem

großen Spaßcharakter, aber auch von guter Klasse entwickelte sich. Die 1. Herren konnte in engen Sätzen mit 2:0 erwartungsgemäß in Führung gehen, doch funktionierte das Zusammenspiel bei GW Willex immer besser und ehe man sich versah, hatten die „All-Stars“ ausgeglichen, was dem Verbandsligisten sichtlich Unbehagen bereitete. Als dann die „echte Nummer 8“ seine Mannschaft vor inzwischen stattlicher Kulisse zum 15:13 im 5. Satz führte, war die Atmosphäre auf dem Feld ganz schön angeheizt. Doch recht schnell kehrte man wieder zur Tagesordnung zurück, die da hieß „Lasst uns die 25 Jahre Volleyball bei Grün-Weiß feiern“, womit alle Anwesenden auf der nebenan gelegenen Beachvolleyballanlage überhaupt keine Probleme hatten. Und wie selbstverständlich harrte auch der Jubilar nach noch einmal 8 Sätzen in seinen Spielen 1.058 und 1.059 für GW bis in die frühen Morgenstunden aus.

## 1. Fußballherren Gewinner beim Beachvolleyball

Das von der Vallstedter Volleyballabteilung zum 25-jährigen Spartenjubiläum veranstaltete Beach-Turnier für die ortsansässigen Vereine und Institutionen haben die Fußballer der 1. Mannschaft gewonnen und die Siegerschale in Empfang genommen.

9 Teams waren am Start, in den Dreiergruppen setzten sich neben dem Turniersieger die Vallstedter Junggesellschaft und die 2. Fußballherren durch. In den Finalspielen gewannen die Landesliga-Fußballer sicher gegen beide mit 12:6 Punkten. Eng wurde es im Spiel um Platz 2, wobei sich die Kreisliga-Fußballer mit 14:12 gegen die Junggesellschaft behaupten konnten. Platz 4 ging an den Vorstand von „Grün-Weiß“, fünfter wurde

die Tennisabteilung vor der bestplatzierten Damenmannschaft von Aerobic!, die für diese Leistung einen Pokal überreicht bekamen.

Auf die Plätze „beachten“ sich die Jazz-Dancerinnen vor dem Schachverein und der Mannschaft von Aerobic II. Trotz des wechselhaften Wetters waren alle Aktiven in dieser für sie ungewohnten Sportart mit vollem Eifer dabei, so dass die Volleyballabteilung mehrfach aufgefordert wurde, eine Veranstaltung dieser Art jedes Jahr in den Vallstedter Sportkalender aufzunehmen.

W. Weißer






## 2. Meistertitel für Doris und Charly

Doris Weißer und Frank Langer heißen die neuen Vallstedter Vereinsmeister im Beach-Volleyball. Am vergangenen Wochenende setzten sich beide mit gleichbleibenden starken Leistungen recht sicher durch.

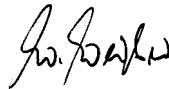
Mit immer wieder neuen zugelosten Partnern und Gegnern waren Samstag wie auch Sonntag bei permanentem Sonnenschein viele spannende Spiele zu sehen.

Doris Weißer konnte so insgesamt 32 Punkte sammeln und sich ihre 2. Meisterschaft nach 1992 sichern. Auf die Plätze kamen Nicole Wermuth (27 Pkt.) und Ingeborg Jäger (26). Ebenfalls seinen 2. Titel konnte Frank Langer verbuchen, der bereits 1991 gesiegt hatte. Langer konnte 29 Punkte erreichen, verwies damit Hubertus Jordens (25) auf Platz 2. Diesmal nur auf Rang 3 mit 22 Punkten der Sieger der Peiner Beachmeisterschaft und Gewinner des Seeturniers in Salzgitter, Gunnar Voigt.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden auch die Volleyballer des Jahres bei Grün-Weiß gekürt. Die Wahl bei den Damen gewann Stefanie Schwartz zum zweiten Mal, auf den Plätzen Kathrin Sonnenberg und Anja Möllring, gleichauf Frauke Otte.

Ein Novum ergab sich nach der Stimmauszählung bei den Herren, punktgleich lagen Hubertus Jordens und Gunnar Voigt, die sich nun beide Volleyballer des Jahres nennen dürfen. Vorjahressieger Jürgen Pietschmann belegte hier den 3. Platz.

Wilfried Weißer



32°  
BÜRGER  
BADE  
PARK

Nimes-Str. 1

0531/4815-300

38100 Braunschweig

Der Badetempel für

**Gesundheit  
Erholung  
Entspannung**

**...und sonst?**

**Ständig 32° Wassertemperatur**

**Brodelbucht**

**Wassertiefe 1,35 m**

**Massagedüsen**

**Sauna**

**Klassik am Pool**

**Romantik-Night**

**Wassergymnastik**

Fr 22 Uhr

Jeden ersten

zum Badeintritt

Mittwoch im

Mo bis Fr

Monat 20 Uhr

Geöffnet Montag - Freitag Samstag Sonntag  
9 - 22 9 - 20 10 - 20 Uhr

[www.stadtbad-bs.de](http://www.stadtbad-bs.de)

E-Mail: [fit&fun@stadtbad-bs.de](mailto:fit&fun@stadtbad-bs.de)

## Vallstedter Beachteam holt 1. Peiner Kreismeisterschaft

Überzeugen konnten bei der 1. Kreismeisterschaft der Peiner Beacher Vallstedts Topteam Frank Mellmann und Gunnar Voigt. 16 Mannschaften hatten sich für die Meisterschaften qualifiziert. Startberechtigt waren alle Volleyballer, die im letzten Jahr für eine Peiner Mannschaft aufgelaufen waren.

schmann. Aber auch hier gaben sich die späteren Sieger keine Blöße. Gegen die Vechelder Kombination Rausche/Wagner siegten die "Grün-Weißen" mit 15:10 ebenso sicher. Im Finale stellte sich dann das Lengeder Paar Meisner/Petersen. Doch auch hier lief es ab Mitte des Satzes rund für die Vallstedter.



Das an eins gesetzte Vallstedter Duo dominierte das Turnier und kam nicht in Bedrängnis auch nur ein Spiel zu verlieren. Nach 3 Siegen in der Vorrunde trafen die Topfavoriten auf das 2. Vallstedter Team Hubertus Jordens / Jürgen Piet-

schmann. 15:8 lautete das eindeutige Endergebnis. Auf Platz 5 landeten die Vallsteter Hubertus Jordens / Jürgen Pietschmann und Malte Schridde / Frank Langer.

Wilfried Weißer

## 36 h Beachrekord im Guinness-Buch!

Im Mai letzten Jahres haben ihn die Volleyballer geknackt, den Rekord im Dauerspiel Beachvolleyball. Jetzt kam vor einigen Tagen die offizielle Bestätigung der Guinness-Buch-Redaktion. Die Entscheidungskommission hat den Rekord nach eingehender Prüfung anerkannt und das durch eine Urkunde bestätigt. Schon 1996 hat die Volleyballsparte einen Rekord über den Zeitraum von 24 Stunden aufgestellt und auch anerkannt bekommen. Seinerseits erschien aber leider kein Eintrag im „Guinnessbuch der Rekorde“, da die Kapazität des schon enorm dicken Wälzers natürlich nur begrenzt ist und wahrlich nicht alles aufgenommen werden kann. Um so ausgelassener diesmal die Freude der Rekordhalter aus Vallstedt, denn der

Verlag hat bestätigt im neuen Buch den 36 Stunden-Marathon zu erwähnen. Da werden wohl die „Grün-Weißen“ am Erscheinungstag des Buches eine kleine Party planen müssen, was uns gelingen dürfte. Alle Teilnehmer können sich schon mal den 27. September im Kalender anstreichen. Dabei, das ist mal sicher, wird auch erneut die Kernfrage wieder aufflammen. „Wann spielen wir endlich 48 Stunden?“

Noch T-Shirts zu haben!

Grüne T-Shirts mit dem Vereinselement und dem Aufdruck 25 Jahre Prellball, Tennis und Volleyball sind

Viele **Unfälle** sind zu verkraften. Nur **nicht** die Folgen.

**Darum** Private Unfallversicherung der Öffentlichen. Ihr starker Partner in nächster Nähe. Ich berate Sie gern.

**Volker Eschenbrücher, Versicherungskaufmann**

Hildesheimer Straße 42, 38159 Vechelde, Tel. 0 53 02 / 7 03 15, Fax 0 53 02 / 7 05 31



## In den Startlöchern!

Vor einer Saison mit vielen Unbekannten steht die Vallstedter Volleyballabteilung in ihrer 26. Spielzeit.

5 neue Spieler allseits mit Verbandsligaerfahrung sind von der SG Schandelah / Cremlingen zum S.V. „Grün-Weiß“ gewechselt. Für Trainer Axel Burgdorf gilt es jetzt die 1. Herren zu einer homogenen Einheit zu formen um in der starken und ausgeglichenen Liga bestehen zu können. Mit Kai Görder haben wir wieder einen Zu-

spieler der Ideen ins Spiel bringt. Thorsten Kühn verfügt über einen ganzen Sack voll Erfahrung, Jens Beyer dürfte auf der Mittelposition eine Bank sein. Jan Anders wird mit seiner Cleverness die Gegner auch vor Probleme stellen können. Die Fortschritte von Yougster Thomas Junge sind nicht zu übersehen. Weiterhin im Kader Gunnar Voigt, Frank Mellmann, Jürgen Pietschmann, Malte Schridde und Ulrich Riedel, der wohl die Libero-Position über-

nehmen wird. Wichtig wird sein, das sich die Mannschaft gut ergänzt und in den Vorbereitungsturnieren schnell ihren Stil finden kann. Potenzial steckt im Team auf jeden Fall, man darf gespannt sein.

Neu gegründet ist die Mannschaft von GW Vallstedt II, aus der ehemaligen Reserve blieben nur Jörg Jäger und Mike Meier übrig. Vom großen Kader der 1. Herren profitiert das in der Bezirksklasse angesiedelte Team. Mit Frank Langer, Hubertus Jordens und Sascha Jäger sind 3 Hochkaräter vorerst in diesem Team dabei. Neu dabei sind Sebastian Hohmann (Hannover) und 2 weitere



# plagge

Ihr Fachbetrieb für sanitäre Installation  
und Heizungen

Vechede · Kolpingstraße 1 · Fax 0 53 02 - 62 17

Tel. 0 53 02 - 16 10

Spieler aus Braunschweig vom USC. Außerdem im Team Heimkehrer Bernhard Heimlich (MTV Vechede). Reaktiviert haben die Vallstedter Mittelblocker Markus Will, der auch schon Verbandsligaluft geschnuppert hat. Thorsten Kühn aus der 1. Mannschaft wird das Training des neu zusammengewürfelten Teams so bald als möglich übernehmen, beim Coaching wird Wilfried Weißer behilflich sein. In dieser Besetzung hat man noch nicht zusammen gespielt, deshalb dürfte es schwer werden bis zum Saisonbeginn schon ein harmonisierendes Team in Feld zu schicken. Wichtig das die Turniere in Vechede und Lesse und die 3 Matches im Bezirkspokal dementsprechend genutzt werden. Aus Vallstedt II wurde Vallstedt III. Die jungen Volleyballspieler sollen als Nachwuchsmannschaft zusammen bleiben und ein weiteres Lehrjahr in der Kreisliga angehen. Timo Rogner sollte bereits in der Lage sein als Zuspielder seine Mannschaft-

kameraden in Szene zu setzen. Mit Timo Jäger haben wir einen sprungkräftigen Mittelangreifer zur Verfügung. Vincent Ludwig, Dennis Weigang und Helge Rogner sollen über die Außenpositionen punkten. Kim Ehlers und Renè Reck gehören außerdem zu Kader. Als Routiniers stehen dem Team weiterhin der wieder aktive Bernd Birkhahn und Wilfried Weißer zur Verfügung, der sich auch um das Training kümmert.

In der Bezirksliga müssen sich Vallstedts Damen beim neuen Trainer Sascha Jäger bewähren. Nicht mehr zur Verfügung stehen Daniela Brandt (Mainz), Christine Kahle (GfL Hannover) und Frauke Otte (Frankfurt). Nach ihrer Babypause wird Petra Kamrowski hoffentlich bald zurückkehren. Vom MTV Peine hat Corina Nobbmann den Weg nach Vallstedt gefunden. Neu im Team auch Katharina Götz (MTV Vechede). Zum Kader gehören weiter die beiden Zuspielderinnen Manuela

# Sind Sie ein Volleyballfreund ?

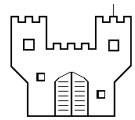
Dann hat der Förderverein, die „Volleyball VIP's Vallstedt e.V.“ sicherlich für Sie die richtige Möglichkeit parat, die Volleyballer von „Grün-Weiß“ zu unterstützen.  
**Oder werden Sie ein VIP !**

Näheres beim 1. Vorsitzenden  
 Wilfried Weißer. Privat unter Tel. 05300-6638



Nacke und Doris Weißer sowie die Angreiferinnen Dana Piede, Anja Möllring, Angelika Grunert, Regina Heimann und Nicole Wermuth, die auch Libera spielen könnte. Wie oft Hannah Dubbert, die in Hildesheim arbeitet, zur Verfügung steht, ist noch offen. Mit im Training auch die beiden hoffnungsvollen Nachwuchstalenten Kathrin Sonnenberg und Stefanie Schwartz.  
 Die in die Kreisliga aufgestiegene Zweit-

vertretung von „Grün-Weiß“ wird mit einem knappen Kader auskommen müssen. Neben Kathrin Sonnenberg und Steffi Schwartz gehören Jennifer Breiler, Tanja Schopnie, Julia Berg, Tanja Conrad, Rebecca Werner und Mirjam Koziol zum Aufgebot. Auf das Mitwirken von Maren Lampe darf gehofft, Nachwuchsspielerinnen sollten das Aufgebot komplettieren. Verantwortlich in Sachen Training ist weiterhin Jürgen Pietschmann.

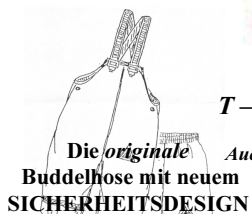


## Die kleine Burg - Der etwas andere Laden -

Die kleine Burg - Der etwas andere Laden -

Inhaber: Peter Spitt

**Zinkel 8 38159 Vechelde - Vallstedt**



Die originale  
**Buddelhose mit neuem  
 SICHERHEITSDSIGN**

„Die BUDELHOSE“  
 bei jedem Wetter richtig.  
 100 % wasserdicht, ohne PVC, bei  
 30 ° waschbar

*Stille Kunst*  
 Puppen und  
 Kuschtiere

Wir bedrucken  
**T - Shirts und Sweat - Shirts**

Auch günstige Einzelanfertigungen.



Der Rabe mit  
 der roten  
 Socke.

und

Felix  
 Das komplette  
 Programm



**Öffnungszeiten**  
 Dienstag und Donnerstag 9:30 Uhr - 12:00 Uhr  
 Mittwoch und Freitag 15:00 Uhr - 18:00 Uhr  
 Samstag von 9:00 - 12:00 Uhr  
 Oder nach Vereinbarung !

Telefon: 05300 / 6148    Telefax: 05300 / 901336    <http://die-kleine-burg.de>    e-mail: Diekleine.Burg@t-online.de

Am 7. Oktober findet auf unserem Hof wieder der Herbstmarkt mit Hobbykünstlern statt.



**GRAFIK & DRUCK**

ELLEN-RICHARDS-STRASSE 14  
 38268 LENGEDE-BROISTEDT  
 TELEFON 0 53 44/99 02-0

**Dieses Heftchen ist von uns!**  
 Außerdem produzieren wir:

Geschäfts- und Privatdrucksachen  
 Kataloge und Broschüren  
 Prospekte und Preislisten

Handzettel und Werbedrucksachen  
 Plakate und Poster  
 CD-ROMs und Internetseiten

## Kurz notiert:

\*\*\* Ende August wurde unsere Beachrangliste offiziell beendet. Sieger bei den Herren doch etwas überraschend noch einmal unser „Volleyball-Opa“ Wilfried Weißer mit 147 Punkten. Auf dem Treppchen mit 129 Punkten Gunnar Voigt vor Frank Langer (128,5). Bis zum letzten Match hatten sich die beiden verbissen ein Kopf-an-Kopf Rennen um den Vize-Titel geliefert.  
 Unangefochtene Beach-Queen wurde erneut Stefanie Schwartz (125 Punkte) vor Kathrin Sonnenberg (49) und Doris Weißer (29).

\*\*\* Die Turniere in Cremlingen, Vechelde und Herrenhausen wird die 1. Herren zur Vorbereitung auf die neue Saison spielen. Die 2. Herren tritt in Ve-

chelde und Lesse an, ebenso die 1. Damenvertretung.



\*\*\* Als trainingsfleißigste Volleyballer wurden im Rahmen des Sommerfestes folgende Damen und Herren geehrt: Nicole Wermuth vor Manuela Nacke und Doris Weißer. Bei den den Männern konnte Gunnar Voigt die meisten Trainings-einheiten auf sich verbuchen. Auf den Plätzen Jürgen Pietschmann und Frank Langer.

\*\*\* Für 10-jährige aktive Tätigkeit im Volleyballsport wurden Nicole Wermuth und Hubertus Jordens jeweils mit Erinnerungen aus dieser Zeit bedacht.

\*\*\* Am 23. Juli bestand die Vallstedter Beachvolleyballanlage genau 10 Jahre, was die Sparte mit einer Nachvolleyballaktion gefeiert hat.

\*\*\* Vor Kurzem hat sich der 500er Club der Volleyballer gegründet. Mitglieder sind jene Spieler (innen), die für „Grün-Weiß“ mehr als 500. Einsätze zu ver-

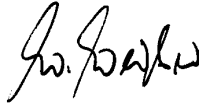
zeichnen haben. Das sind bisher Angelika Grunert, Doris Weißer, Ingeborg Jäger, Frank Langer, Thomas Langner, Jörg Jäger, Bernhard Heimlich, Wilfried Tadelwald und Wilfried Weißer.

\*\*\* Beim Kommersabend des Vallstedter Volksfests wurde Wilfried Weißer vom Vorsitzenden des Volleyballverbandes Peine als erster im Landkreis mit der Silbernen Ehrennadel der Niedersächsischen Volleyballverbandes ausgezeichnet.

\*\*\* Stefanie Schwartz und Frank Langer absolvierten beim Turnier in Vechelde erfolgreich ihre D-Schiedsrichterprüfungen.

\*\*\* Pech für unseren Youngster in der 1. Herrenmannschaft. Beim Turnier in Cremlingen zog sich Thomas Junge einen Bänderriss zu und fällt mindestens 6 Wochen aus.

W. Weißer



Gasthaus  
**"Zur Grünen Allee"**  
 Gisela Wilke

38159 Vechelde / Vallstedt · Tel. 0 53 00/356

Saalbetrieb bis 500 Personen  
 Gute Küche · Gepflegte Getränke  
 Spezialität: HÄHNCHEN



## Was war los vor 20 Jahren im Verein ?

Wie im letzten Sport-Echo begonnen wollen wir wieder 20 Jahre zurückblicken und Erwähnenswertes aus dem Sport-Echo von damals kurz anschneiden. So gab es denn in der Ausgabe Nr.3/1980 folgendes zu berichten:

### Vereinsfamilie

Anlässlich der 900-Jahr-Feier der Ortes Vallstedt steuert der Sportverein 4 Festwagen zum großen Umzug bei.

Die Mitgliederzahl des Vereins liegt bei 470, Tendenz steigend. Für das 500. Sportvereinsmitglied wird eine Belohnung ausgesetzt.

Der SV GW gewinnt den vom Männergesangverein gestifteten Wanderpokal beim 900-Jahr-Fest.

### Jugendarbeit

Aus Cachan kommen Jugendmannschaften nach Vallstedt um Freundschaftsspiele auszutragen.

Siegfried Weis berichtet über die Entstehung der Jugendspielgemeinschaft „Auetal“. Bremerhavener Jugend-Kicker verbringen ein Wochenende zeltend auf dem Vallstedter Sportplatz.

### Tennis

Jugendmeister der Tennisabteilung werden Beate Weißer und Michael Mintel. Freundschaftsspiele gegen Broistedt, Wolfenbüttel und Münstedt werden durchgeführt.

### Volleyball

Erstmals mit 3 Herrenteams gehen die Volleyballer in die neue Saison. Die 1. Herren von GW gewinnt das 900-Jahr-Turnier. An einer Volleyballfreizeit auf Fehmarn nehmen 18 Spieler teil. Erstmals

sieht man Mädchen in der Turnhalle, die sich mit dem Volleyball versuchen. Die 1. Herren erhält den von Manfred Wilke gestifteten Glas-Wanderpokal für die erfolgreichste Mannschaft des Jahres.

### Fußball

Unter der Überschrift „Mangelware Schiedsrichter“ wird darauf hingewiesen, dass unser Verein zu wenige „Männer in Schwarz“ aufbieten kann. Ein Problem, das auch heute noch für uns besteht.

### Altherrensport

Nur noch einige wenige Senioren nehmen am Training teil, deshalb erfolgt ein Aufruf im Sport-Echo um weitere Mit-

